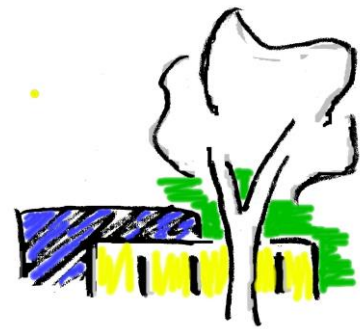


Protokoll
2. Schulkonferenz
Werner-von-Siemens-Realschule
Kuppenheim
Schuljahr 2015/2016



Mittwoch, 13.07.2016,
19:00 Uhr – 21:10 Uhr, Besprechungsraum
Anwesenheit siehe gesonderte Liste

- 1. Diskussion & Abstimmung Kontingentstuentafel (Antrag der GLK)**
Herr Haller informiert über den Antrag Kontingentstuentafel (siehe Anhang) und beantwortet Fragen. Planungsvorgabe war das Schulprofil und die Minimierung der Gesamtbelastung der Schülerschaft. Es findet eine Diskussion über einzelne Punkte statt.
Abstimmung: 6 Ja, 4 Enthaltung, angenommen.
- 2. Diskussion & Abstimmung Erprobungsschule Informatik BP 2017 (Antrag der GLK vom 11.07.2016)**
Herr Haller informiert über den Antrag Erprobungsschule für den Informatikunterricht Klasse 7 nach dem Bildungsplan 2016 zu werden und beantwortet Fragen.
Abstimmung: 8 Ja, 2 Enthaltungen, angenommen.
- 3. Info Lizenzierungsmodell Microsoft (Hr. Gruttke)**
Herr Gruttke informiert über die Möglichkeit des Lizenzierungsmodells „Office und Windows für alle!“ (siehe Anlage). Dabei stehen die vorberufliche Bildung im Vordergrund sowie die Auswirkung eines entsprechenden Angebots auf das Schulwahlverhalten der Eltern. Die Finanzierung ist noch nicht geklärt. In der Diskussion werden Teile von TOP 4 vorgezogen. Man einigt sich auf folgendes Vorgehen:
Herr Haller bittet die Informatikfachschaft um eine Stellungnahme.
Herr Gruttke ermittelt die Bereitschaft der Eltern die Lizenzierung zu finanzieren.
- 4. Haushalt 2017**
Herr Haller informiert über die Haushaltsanforderungen der Realschule an den Haushaltsplan 2017 (Verwaltungshaushalt) (siehe Anlage) des Schulträgers. Für

die Schule stehen € 183.000 zur Verfügung. Nach Abzug der Kosten für Gebäude, Heizung, Hausmeister etc. verbleiben € 67.500.

Auf Anregung der Schülervereiner werden eine Klimaanlage für den PC-Raum und ein zweiter Händetrockner für die Mädchentoilette im Vermögenshaushalt 2017 beantragt.

5. Info Planungsstand 50 Jahr-Feier 19./20.05.2017

Am 29.09.2016 findet ein Elterntreffen mit den eingebundenen Lehrkräften statt. Die SMV wird ihre Arbeit zu diesem Projekt zu Beginn des Schuljahres 16/17 aufnehmen. Herr Haller informiert über Stand der Planung von Verwaltungsseite und im Kollegium. Unter anderem wird eine Festschrift vorbereitet.

6. Sonstiges

a. Koalitionsvertrag

Herr Gruttke fragt nach, ob absehbar ist wann sich Vereinbarungen aus dem aktuellen Koalitionsvertrag BW auf die Haushaltslage der Schule auswirken. Herr Haller liegen hierzu keine Informationen vor.

b. Stundenausfall

Herr Gruttke möchte wissen, wie viele Unterrichtsstunden nicht stattfinden, die nicht durch Fachunterricht vertreten werden. Herr Haller darf hierzu nur bekanntgeben, dass 8,9 % des regulären Unterrichts nicht stattfinden. Hierzu zählen allerdings auch Klassenfahrten, Exkursionen und durch entsprechende Fachlehrer vertretene Stunden. Weitere Informationen verbietet der Datenschutz.

c. Elternzeit

Frau Gottwald fragt, ob momentan männliche Lehrkräfte Elternzeit in Anspruch nehmen. Dies ist derzeit nicht der Fall.

d. Kleiderordnung

Frau Gottwald berichtet von einem Fall von Diskrepanz zwischen dem Verhalten, das man von Schülern erwartet und dem von Lehrkräften gezeigten Verhalten. Herr Haller spricht das Thema in der nächsten GLK an.

Anlage:

- Kontingentsturentafel
- „Office und Windows für alle!“
- Auszug Haushaltsplan 2017